

Rapid Project Audit

SUMMARY

Rapid Projekt Audit: Eine kostengünstige Qualitätssicherungsmaßnahme für Projekte.

Mandatsdauer: 2 - 3 Wochen

Der Zustand des Projekts wird ermittelt mit Risiken, Schwachstellen und Herausforderungen. Als Empfehlung werden Optimierung- und Verbesserungspotentiale aufgezeigt.

Das Team besteht aus 2 Senior Projektleitern mit Audit-Erfahrung.

SITUATION

Gescheiterte IT-Projekte zählen zu den teuersten gerichtlichen Auseinandersetzungen. Typische Streitwerte befinden sich im zweistelligen oder sogar dreistelligen Millionenbereich bei grossen Konzernen und werden vor dem ICC verhandelt. Anwälte müssen in Kooperation mit IT-Experten die Mängel in Verträgen, Prozessen und Management beweisen und verständlich dem Richter präsentieren.

Laut Standish Group waren im Jahre 2013 nur 39% der Projekte erfolgreich. Selbst bei erfolgreichen Projekten waren von den Kostenzielen nur 45% erfüllt, von den Zeitzielen 63% und von den Funktionszielen 67% erfüllt.

PROJEKT-THEMA-ZIEL

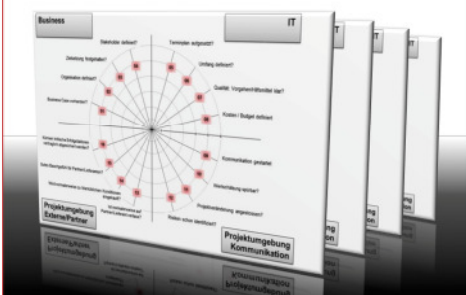
Viele IT-Projekte scheitern aber nicht nur an den klassischen Projekteckpfeilern von Zeit, Kosten, Qualität und Umfang, sondern insbesondere an menschlichen Faktoren. Beispielsweise daran, dass Dienstleister zu viel versprechen und das Vorhaben überfrachten, dass Kunden zu billig einkaufen wollen, dass Projektverantwortliche intern schlecht informiert oder boykottiert werden. Oftmals sind die Anstösse für spätere gerichtliche Auseinandersetzungen schon in die Wiege der Projekte gelegt. Ein Projektaudit in verschiedenen Projektphasen durch einen unabhängigen Dritten kann viel Ärger ersparen und spätere Auseinandersetzungen vermeiden.

AUFGABE

Die meisten Probleme lassen sich vermeiden und lösen, wenn sie explizit dargestellt und angesprochen werden können. In einem Rapid Project Audit werden Risiken, Schwachstellen und Herausforderungen eines Projektes ermittelt und Verbesserungspotentiale aufgezeigt. Dafür werden die Meinungen von allen Projektbeteiligten in einer anonymen Umfrage nach einem bewährten Vorgehen erhoben und ausgewertet.

Die Fakten werden einfach, übersichtlich und verständlich sichtbar gemacht in verschiedenen Phasen des Projektes.

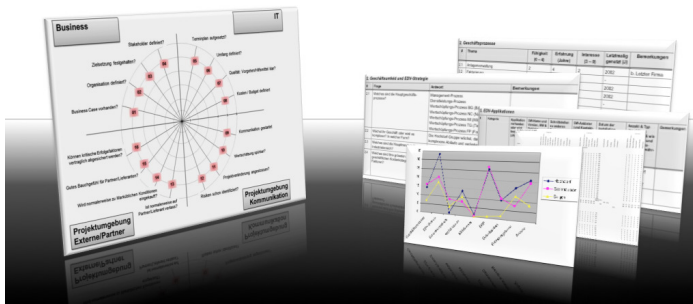
Durchgehende Methodik Phasenspezifische Fragen



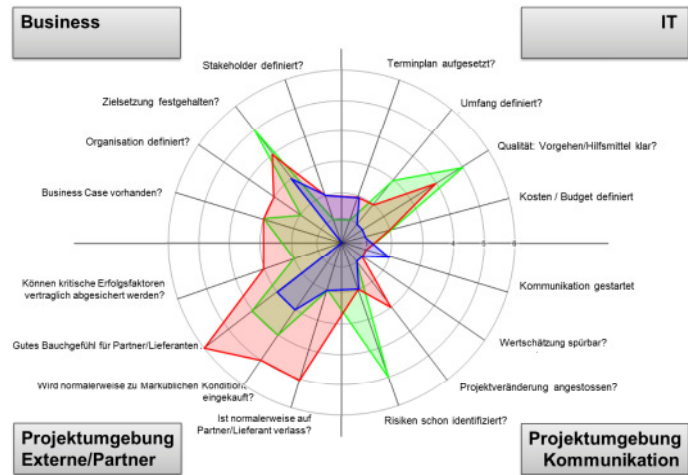
Service-Angebot / Veränderung umsetzen

RESULTAT

- 1. Alles auf einen Blick: Die Ergebnisse im Spinnendiagramm
- 2. Empfehlung: Individuelle Projektzusammenfassung

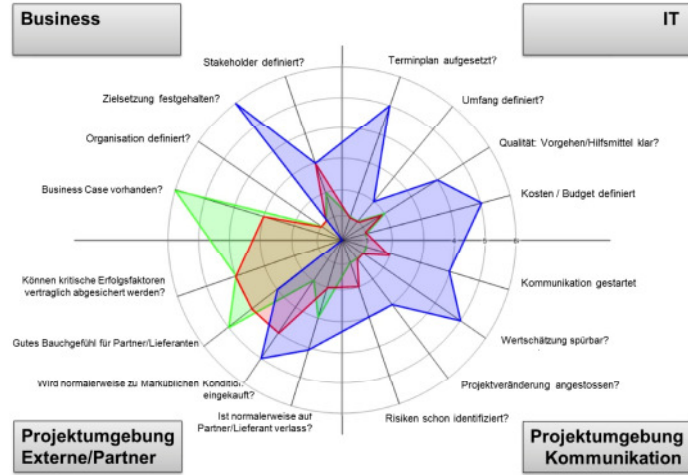


Die anonymen Einschätzungen der Projektbeteiligten werden übersichtlich zusammengefasst und in einem Spinnendiagramm dargestellt – so haben Sie alle Ergebnisse stets im Überblick. Diese Darstellungsweise erleichtert auch die Kommunikation der Ergebnisse in Meetings. Zudem erhalten Sie eine individuelle Projektzusammenfassung mit Verbesserungsoptionen und Handlungsempfehlungen.



BEISPIEL: DIVERGIERENDE PROJEKTEINSCHÄTZUNGEN DER FACHBEREICHE

- Blau – Abteilung A: Abteilung A gibt durchwegs gute Noten für das Projekt
- Grün – Abteilung B: Abteilung B sieht keine ausreichende Beachtung von Risiken im aktuellen Projektstatus
- Rot – Abteilung C: Abteilung C sieht deutliche Schwierigkeiten im Bereich der Dienstleistersteuerung



BEISPIEL: VERBESSERUNGEN DURCH DAS AUDIT ÜBER DIE ZEIT

- Blau – Anfangsphase: Das Projekt ist schwach aufgesetzt in den Bereichen Kosten, Business Case, Zielsetzung und Termine. Zudem sollte man ein Augenmerk auf die Wertschätzung im Projekt und die Marktkonditionen legen.
- Grün – Initiierungsphase: Durch das erste Audit konnten bereits früh im Projekt eine Vielzahl von Gefahren der Startphase angegangen und gelöst werden. Schwachpunkte bestehen noch beim Geschäftsmodell und bei den Lieferanten.
- Rot – Einführungsphase: Das Projekt hat nach den verschiedenen Audits in fast allen Bereich ins Schwarze getroffen, Verbesserungen sind im Bereich der Dienstleistersteuerung noch möglich.